

Für Grüne

90 Minuten von Kuala Lumpur Airport entfernt in Bukit Tinggi Panhang thront The Chateau Spa und Wellness Resort mitten im Regenwald der Berjava Hills. Ein Märchenschloss, inspiriert von der elsässischen Hochkönigsburg. Das ist aber nicht die einzige Nachbildung. Einige Kilometer Luftlinie entfernt, genau gegenüber, liegt Colmar Tropicale, ein kompletter Nachbau der Stadt Colmar. Ein zweites Elsass in Malaysia. Zu verdanken hat es die Region dem ehemaligen malaysischen Premierminister „Dr. M“, einem großen Elsass-Fan, der die Bauten initiiert hat. (Bilder online durchzuklicken lohnt sich.) The Chateau ist umweltfreundlich gebaut und ausgestattet - vom Wäschesack bis zur Zahnbürste ist alles aus Maisstärke produziert. La Santé, die Wellnessoase des Schlosshotels, verwendet die organische Pflegelinie Yoya. Gäste finden eine Salzgrotte (Bild), beheizte Aquaveda-Betten mit Seifen- und Bürstenfunktion, moderne Radiofrequenz- und Ultraschalltechnik für noninvasive und schmerzfreie Behandlungen und eine Kräutersauna (für die man aber nicht so weit fliegen müsste). „Eine Kombination aus europäischer Spa-Qualität und asiatischer Gastfreundschaft“, sagt Resortchefin Ming Wah Teh. Davor oder danach kann man im Schwesternhotel The Taaras Beach & Spa Resort auf der Insel Redang einchecken. Quasi ein Natur-Spa: weißer Sandstrand, türkisblaues Meer, Korallenriffe, Schildkröten und Clownfische.

www.thechateau.com.my
www.thetaaras.com/



Schönheitsrituale

Kalt/warm. Tag/Nacht. West/Ost. Die neuen Spas setzen auf Kombination statt Tradition. Für Aktive, Faule und alle anderen Genießer.

Text: Petra Percher, Mitarbeit: Barbara Zach

Für Denker

Das neueste Aman Spa eröffnete in Griechenland. Passend dazu nimmt das Team Anleitung bei den Lehren des Hippokrates. Er trennte Medizin vom Aberglauben und lehrte, dass der menschliche Körper ganzheitlich zu behandeln sei. Zur Stärkung der inneren Abwehrkräfte als Krankheitsprophylaxe verschrieb er Diäten, Gymnastik, Massagen, Hydrotherapie und Seebäder. All das wird im Amanzoe geboten. Gelegentlich auf einer Anhöhe nahe der Stadt Porto Heli auf dem Peloponnes mit einem Panoramameerblick und Beach Club in der eigenen Bucht. Schwitzen lässt es sich auch in den zwei Hamams - am besten vor dem Treatment. Das Spa-Menü: Massagen, Facials, Scrubs und Wraps, die asiatische mit antiken griechischen Schönheitsritualen kombinieren. www.amanzoe.com



Für Nachtschwärmer

Schon einmal darüber geärgert, dass es keine freien Behandlungsslots mehr gibt? Das kann auf Niyama nicht passieren. Lime ist das erste 24-Stunden-Spa der Malediven. Nur wegen der Ausrede: Auch das Fitnesscenter „Pump“ hat rund um die Uhr offen. Alternativ können Nachteulen aber auch im nur per Boot erreichbaren Unterwasser-Nachtclub rocken. Er befindet sich sechs Meter unter dem Meeresspiegel. Zur Hotelgruppe Per Aquum gehört das nahe gelegene Huvafen Fushi, was auf den Malediven „Trauminsel“ bedeutet. Dort steht das einzige Unterwasser-Spa der Welt. Eine Massage mit Blick auf die Fische im Riff. Extratipp: Zum Valentinstag kann man einen dreitägigen „Schnupperkurs“ mit den Parfumeuren Nicolas und Isabelle Maillebiau buchen. www.peraquum.com



Für Verwöhnte

Als „charismatic luxury“ bezeichnet Sans Souci-Chef Norbert Winkelmayer sein neues Hotel in Wien, das er mit Kunst von Roy Liechtenstein und Designermöbeln von Charles Eames oder Arne Jacobsen ausgestattet hat. Das Spa wartet im Untergeschoß mit einem 20-Meter-Sportbecken unter dem Luster, Fitnesscenter und „Sonnenwiese“ (Chill-Bereich unter ganz leichtem UV-Licht). Nichthotelgäste können Tageskarten und Mitgliedschaften kaufen. www.sanssouci-wien.com



Für Bergfexe

Es ist das erste Fünfsternehaus, das seit 100 Jahren hier aufgesperrt wurde: das Alpina Gstaad. Frei nach dem Motto „Wenn schon, denn schon“ befindet sich darin ein 2000 Quadratmeter großer Six-Senses-Spa mit Flotarium, Farbtherapie- und Ayurveda-Raum, Hamam, Infinity-Pools außen und dank massiver Steinbrocken an den Wänden Felsgrottenfeeling innen. Lokale Anwendungen mit Bergkräutern, Milch und Honig werden mit Aromatherapien, Detox, Akupunktur oder Qigong aus der Six-Senses-Welt kombiniert. Empfehlung: Noch bis 30. April ist der renommierte Therapeut Antonis Sarris vor Ort buchbar. www.thealpinagstaad.ch



Für Cineasten

Was „Sound of Music“ für Salzburg, ist „Casablanca“ für die gleichnamige Stadt. Nun hat die Filmstadt ein neues Luxushotel: das Sofitel Casablanca Tour Blanche, ausgestattet mit einem über zwei Etagen reichenden So-Spa. Der weiße Turm des Fünfsternehotels überblickt die Dächer der Stadt und liegt gegenüber der Riesmoschee Hassan II. Typisch für die Stadt: die Verbindung von marokkanischen Ritualen und französischer Kosmetik (Cinq Mondes - gibt es auch im Wiener So-Spa). Ein orientalischer Fixtermin: der Hamam. www.sofitel.com

Tipps

Buch. Soeben erschienen: „Healing Hotels of the World“ (TeNeues Verlag), mit Frégate Island der Seychellen auf dem Cover. **Zähne.** In der Weihburggasse hat die erste „Pure Smile Bar“ eröffnet: Zähne bleichen ab 79 Euro. <http://puresmilebar.com> **Kinder.** Monaco Princesse heißt ein neues rosarotes Münchener Spa, das sich ausschließlich an die Zielgruppe Kinder, konkret verwöhnte Mädels, wendet. <http://monacoprincesse.de>